

Pressemitteilung

Sparkasse Regensburg zieht Bilanz zu 2019 sowie zu aktuellen Ereignissen und gibt Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr

Regensburg, 05.08.2020

Mit einer Bilanzsumme von über 4,5 Milliarden Euro blicken die Vorstände der Sparkasse Regensburg, Franz-Xaver Lindl, Dr. Markus Witt und Manfred Pitzl - trotz der weiterhin enorm schwierigen Rahmenbedingungen, insbesondere der Niedrigzinssituation - auf ein gutes Jahr 2019 zurück.

„Seit fast 200 Jahren ist die Sparkasse Regensburg bei allen Fragen rund um Finanzen der starke Partner vor Ort“, so der Vorstandsvorsitzende Franz-Xaver Lindl. „Das Selbstverständnis der Sparkasse ist es, da zu sein, wo ihre Kundinnen und Kunden sich bewegen - in den Filialen in der Stadt und im Landkreis oder online von zuhause aus und per App. Gerade auch im Hinblick auf die Verbreitung des Corona-Virus sind digitale Angebote immer stärker in den Fokus gerückt,“ sagt Lindl.

Vor allem in der Krise hat sich gezeigt, dass die Sparkasse Regensburg ein zuverlässiges Finanzinstitut ist, das seinen Kundinnen und Kunden auch in schweren Zeiten zur Seite steht. „Wir waren durchgängig erreichbar – für unsere Kunden, für die Region. Vor allem unsere Unternehmen hatten und haben großen Beratungsbedarf. Für Liquidität oder staatliche Beihilfen. Alle unsere Berater waren und sind im Einsatz. Wir helfen mit allem,

Seite 2

Pressemitteilung August 2020

was wir können. Denn aus der Corona-Krise kann danach durchaus auch eine Wirtschaftskrise werden“, sagt der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Dr. Markus Witt.



Auf dem Bild: Die Vorstände der Sparkasse Regensburg zogen Bilanz. Foto: Carolin Winkelmeier / Sparkasse Regensburg

Nah am Kunden zu sein, hat bei der Sparkasse aber nicht erst seit der Corona-Pandemie oberste Priorität. „Wir schätzen die langjährigen und vertrauensvollen Geschäftsbeziehungen zu unseren Kundinnen und Kunden. Wir sind ein regional verankertes Unternehmen und daran interessiert, dass sich die Wirtschaft in der Region stets positiv entwickelt. Wir haben die Erfahrung vor Ort, kennen das Geschäftsgebiet, kennen die Unternehmen und auch die Menschen – das ist wichtig“, sagt Dr. Witt.

Die Kreditvergabe im privaten wie im gewerblichen Bereich lag im vergangenen Jahr bei rund 653 Millionen Euro. Davon wurden allein an die heimische Wirtschaft neue Kredite in Höhe von 297 Millionen Euro ausgegeben.

Auch das Interesse an Immobilien am prosperierenden Standort Regensburg scheint ungebrochen. So umfasst das Immobiliengeschäft der Sparkasse Regensburg aktuell 1,54 Milliarden Euro Wohnbaukredite im Bestand, davon sind 389 Millionen Euro Neugeschäft. Rund 300 Millionen Euro öffentliche Förderkredite sind aktuell in Anspruch genommen. Im Geschäftsgebiet sparen Kunden in über 35.000 Bausparverträge mit einem Bausparvolumen von 1,6 Milliarden Euro. Geld, das sie in den Traum von den eigenen vier Wänden investieren wollen. „Kundinnen und Kunden nutzen Immobilien nicht nur als wertbeständige Anlage, sondern unter anderem auch aktiv zur eigenen Altersvorsorge“, sagt Witt. So schafften es die Immobilienspezialisten der Sparkasse die Anzahl der vermittelten Objekte im Jahr 2019 deutlich zu steigern: Für rund 200 Objekte fanden sie neue Besitzer und halfen den Kundinnen und Kunden bei der Erfüllung des Wunsches nach den eigenen vier Wänden. Dies entspricht einem vermittelten Wert von 78 Mio. Euro.

Viele Wege – eine Sparkasse

„Durchaus nehmen wir die veränderten Kundenbedürfnisse wahr. Wir möchten unseren Kundinnen und Kunden den Vorteil geben,

dass Sie sich nicht für einen Weg entscheiden müssen, sondern selbst bestimmen können, ob sie sich für regionale oder digitale Services entscheiden,“ erklärt Vorstandsmitglied Manfred Pitzl den Weg der Digitalisierung.

Auch im vergangenen Jahr hat die Sparkasse in den Ausbau der digitalen Services investiert. Knapp 63 % der über 110.000 Privat-Girokonten wurden von Kunden 2019 auch oder exklusiv online genutzt. Bei circa 85 % dieser Konten verzichten Kunden auf Papier und lassen sich ihre Kontoauszüge, Mitteilungen und Vertragsdokumente ins elektronische Postfach der Sparkasse Regensburg zustellen.

Zudem liegt Mobiles Banking weiter im Trend. Das belegen die stetig steigenden Nutzungszahlen. „Und natürlich ist die Sparkassen-App nicht mehr wegzudenken,“ so Pitzl. „Gerade die Corona-Krise hat gezeigt, wie wichtig die Investitionen in digitale Services ist. Die Bereitschaft der Kunden, in dieser bewegten Zeit vermehrt Online-Banking zu nutzen oder auf alternative Bezahlungsmöglichkeiten anstelle von Bargeld zurückzugreifen, war und ist noch immer deutlich spürbar.“

Gesellschaftliches Engagement

Die Sparkasse unterstützte auch in 2019 das gesellschaftliche Leben in der Stadt und im Landkreis durch Spenden und Sponsoring. Die umfangreiche Förderung von gesellschaftlichen

und sozialen Projekten im Geschäftsjahr 2019 belief sich im Gesamtvolumen auf ca. 1,25 Mio. Euro.

„In der Sparte Breiten- und Spitzensport haben wir rund 150 Sportvereine in der Stadt und im Landkreis Regensburg finanziell unterstützt. Viele große Sportveranstaltungen wie der Sparkassen-Triathlon in Kallmünz, die Sparkassen-Gala oder der MZ-Landkreislauf wurden durch uns ermöglicht. Zudem sind wir auch Sponsor der Jahnschmiede, der Nachwuchsschule des SSV Jahn Regensburg“, erklärt Vorstandsmitglied Manfred Pitzl die umfangreiche Förderung der Sparkasse Regensburg. Neben Sportsponsorings standen aber auch im Bereich Kunst und Kultur große Musik-Ereignisse wie die Tage Alter Musik oder die Thurn und Taxis Schlossfestspiele im Mittelpunkt. Beim Kunstforum Ostdeutsche Galerie hat die Sparkasse ihre Unterstützung erneut für ein weiteres Jahr festgesetzt.

Ausbildung bei der Sparkasse Regensburg

Weiterhin bleibt für die Sparkasse Regensburg, als regionales Kreditinstitut, auch in 2020 der Anspruch attraktive berufliche Perspektiven zu bieten. So ist online im April die große Ausbildungskampagne unter dem Hashtag [#hierbistdu richtig](#) gestartet.

Im Mittelpunkt stehen dabei drei junge Kolleginnen und Kollegen: Sie sind die Helden einer kleinen Web-Miniserie, in denen

Seite 6

Pressemitteilung August 2020

interessierte junge Menschen alles Wichtige über die Banklehre oder ein Duales Studium bei der Sparkasse Regensburg erfahren können. „Denn die Sparkasse Regensburg hat als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb einiges zu bieten: einen Job, der Spaß macht, der fordert, der kommunikativ ist und der mit der Zeit geht – nah an den Menschen in der Region - mit sehr guten Perspektiven. Auch in Zukunft bieten wir interessierten jungen Menschen eine moderne und an den digitalen Entwicklungen ausgerichtete Ausbildung und sichere Arbeitsplätze – das hat sich jetzt auch in der Corona-Krise deutlich gezeigt,“ sagt Franz-Xaver Lindl.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Carolin Winkelmeier
Sparkasse Regensburg
stv. Pressesprecherin
Telefon 0941 301-1346
carolin.winkelmeier@sparkasse-regensburg.de